

284

Tests in Deutsch

Lernzielkontrollen 4. Klasse



gemeinsam
wachsen lernen

hauschkverlag

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Grammatik (Sprache untersuchen)	
Merktexte und Regeln	2-5
1. Test: Nomen (Namenwort), 4 Fälle, Pronomen (Fürwort)	6-7
2. Test: Adjektive (Wiewörter), Vergleich/Steigerung	8-9
3. Test: Wortarten, Konjunktionen (Bindewörter)	10-11
4. Test: Wortarten, Satzarten, wörtliche Rede	12-13
5. Test: Zeitformen des Verbs (Tunworts)	14-15
6. Test: Satzglieder	16-17
7. Test: Satzglieder, Ortsangabe, Zeitangabe	18-19
8. Test: Fit für den Übertritt?	20-21
9. Test: Fit für den Übertritt?	22-23
Leseverständnis	
10. Test: Sachtext: Die Planeten in unserem Sonnensystem	24-27
11. Test: Erzähltext: Till Eulenspiegel heilt Kranke	28-31
12. Test: Märchen/Fabel: Der Wolf und der Fuchs	32-35
13. Test: Interview: Gespräch mit einem Feuerwehrmann	36-39
Rechtschreiben	
Merktexte und Regeln	40-43
14. Test: Abc und Groß-/Kleinschreibung	44-45
15. Test: ä oder e, äu oder eu	46-47
16. Test: Doppelter Konsonant (Mitlaut)	48-49
17. Test: Auslautverhärtung (b/p, d/t, g/k am Ende)	50-51
18. Test: ck und tz (Kurztest)	52
19. Test: Silbentrennendes h (Kurztest)	53
20. Test: s-Laute, das/dass	54-55
21. Test: i, ih, ieh oder ie	56-57
22. Test: Dehnungs-h, doppelter Vokal (Selbstlaut)	58-59
23. Test: Wortfamilien, Wortbausteine	60-61
24. Test: V/v, ks-Laut (Kurztest)	62
25. Test: Trennung (Kurztest)	63
26. Test: Wörtliche Rede (Kurztest)	64
27. Test: Fit für den Übertritt?	65
28. Test: Fit für den Übertritt?	66
Diktate	67-68
Herausnehmbarer Lösungsteil	nach Seite 34

2. Adjektive (Wiewörter), Vergleich/Steigerung

1 Unterstreiche im folgenden Text alle **Adjektive (Wiewörter) grün**.

Der Herbst ist da. Langsam segeln bunte Blätter von den Bäumen. Der Wind bläst kräftig. Auf der Wiese lassen Kinder ihre lustigen Drachen steigen. Julia ruft Max zu: „Mein Drachen ist am schönsten!“ „Dafür fliegt mein Drachen am höchsten“, antwortet Max fröhlich. Doch bald sind ihre Finger kalt. Sie holen die Drachen vom Himmel und rennen nach Hause. Mama kocht ihnen einen heißen Kakao.

/9

2 Schreibe zu jedem Adjektiv das Gegenteil auf.

dunkel → _____ faul → _____
hoch → _____ hässlich → _____

/4

3 Ergänze in der Tabelle die fehlenden Steigerungsformen.

Grundstufe	Höherstufe	Höchststufe
	größer	
		am langsamsten
nah		
	kürzer	
schwer		
	besser	

/6

4 Streiche alle Adjektive durch, die sich nicht steigern lassen.

quadratisch - süß - grün - hungrig - blind - lang - jung - tot - stürmisch - hell

/4

5 Setze die Vergleichswörter **als** und **wie** richtig ein.

Im Winter ist es hier kälter _____ im Sommer. Viele Vögel fliegen dann in den warmen Süden, da sie in der Kälte weniger Nahrung finden _____ in warmen Ländern. Die Zugvögel, ob groß _____ ein Storch oder klein _____ eine Schwalbe, orientieren sich bei ihrer Reise an dem Stand der Sonne und den Sternen. Schwalben fliegen weiter _____ andere Vogelarten. Sie legen mehr _____ 10.000 Kilometer zurück. Im Frühling, wenn es hier wieder so warm ist _____ im Süden, kommen die Vögel zurück nach Deutschland.

/7

6 Vergleiche! Suche passende Adjektive und bilde Sätze.

Peter – Max

Feder – Stein

Kirsche – Apfel

/6

7 Bilde aus den Bausteinen vier zusammengesetzte Adjektive.

Zitrone

schnell

Blitz

scharf

Rabe

gelb

Messer

schwarz

/4

8 Bilde aus den folgenden Nomen (Namenwörtern) Adjektive.

Herbst → _____ Sonne → _____

Tag → _____ Natur → _____

Eis → _____ Regen → _____

/6

9 Ergänze jedes Nomen im folgenden Satz durch ein passendes Adjektiv.

► Verwende unterschiedliche Adjektive.

► Schreibe den Satz mit den passenden Adjektiven auf.

Beispiel: Der Clown spielt mit seinem Freund. → Der **lustige** Clown spielt mit seinem **guten** Freund.

Ein Vogel sitzt auf dem Baum im Park und singt ein Lied.

/4

Von 50 Punkten hast du _____ erreicht.

11. Erzähltext

Till Eulenspiegel heilt Kranke

1 Sicher hat ein jeder von euch schon einmal von einem Mann namens Till Eulenspiegel
2 gehört. Das war ein rechter Spaßmacher und er hatte sehr viel Freude daran, immer
3 und überall seinen Mitmenschen einen Streich zu spielen. Meist nutzte er deren
4 eigene Dummheit aus, auch wenn diese das nicht wirklich wahrhaben wollten.

5 Schon als Kind war Till Eulenspiegel ausgesprochen lebhaft und trieb seine Scherze
6 und Späße mit den Dorfbewohnern, die sich immer wieder bei seinen Eltern über
7 die Ungezogenheit des Jungen beklagten.

8 Doch nie war ihm einer der Streiche nachzuweisen und oft konnten die Eltern gar
9 nicht verstehen, was alle Nachbarn und Freunde gegen den Jungen hatten.

10 „Ich beweise dir“, sagte Till eines Tages zu seinem Vater, „dass die anderen mich zu
11 Unrecht solcher Streiche beschuldigen. Lass uns durchs Dorf reiten und ich sage dir,
12 obwohl ich brav hinter dir auf dem Pferd sitzen werde, wird man mit dem Finger auf
13 mich zeigen.“

14 „So wollen wir es machen“, sagte Tills Vater und holte den Gaul aus dem Stall.
15 Er schwang sich auf das Tier, zog Till hinter sich hinauf und ritt stolz mit seinem Sohn,
16 den er ja gut in seiner Obhut wusste, durch Kneitlingen.

17 Doch Till Eulenspiegel wäre nicht Till Eulenspiegel gewesen, hätte er nicht eine List
18 ersonnen. Kaum nämlich hatte er den Platz hinter seinem Vater eingenommen, da
19 entblöbte er schon seinen Popo und zeigte sein nacktes Hinterteil allen, die ihnen
20 entgegenkamen.

21 Natürlich zeigten alle sogleich mit dem Finger auf Till. Und der Vater, der vorne auf
22 dem Pferd von alledem nichts mitbekam, sah sich darin bestärkt, dass sein Sohn ein
23 braver Junge sei und verstand von diesem Tage an die Mitmenschen nicht mehr, die
24 sich über seinen Sohn beklagten.

25 Als Till Eulenspiegel älter war, reiste er durch Deutschland und kam so eines Tages
26 nach Nürnberg. Dort hängte er an eine Kirchentür ein großes Plakat, auf dem
27 geschrieben stand: „Wunderdokter in der Stadt“.

28 Natürlich war auch das wieder eine List des Schelms. Immerhin musste er ja Geld
29 verdienen. Nun kam es, dass es in Nürnberg ein Krankenhaus gab, das voll belegt
30 war. Der Direktor des Krankenhauses rechnete sich aus, wie viel Geld er sparen
31 könne, wenn er den Wunderdokter engagieren könnte, um die vielen Kranken
32 zu heilen.

33 Und so ließ er Till Eulenspiegel zu sich kommen. 200 Taler handelte man als
34 Verdienst aus, sollte es ihm gelingen, alle Kranken zu heilen. Das war zu damaliger
35 Zeit ein kleines Vermögen!

36 Till ließ alle Kranken in einem Saal zusammenkommen und bat alle anderen darum,
37 den Raum zu verlassen. Er benötige Ruhe für seine Heilung, gab er zur Erklärung ab.

38 Als alle Ärzte und Schwestern den Raum verlassen hatten, sprach er zu den Kranken.
39 „Meine Lieben. Es ist so, wer der Kränkste von allen ist, der muss sich für die anderen
40 opfern. Aus ihm stelle ich ein Pulver her, das ich den anderen zur Genesung gebe.

41 Den Kränksten erkenne ich daran, wer zuletzt diesen Raum verlässt, nachdem ich
42 euch aufgefordert habe zu gehen.“

1 Till Eulenspiegel wird oft als Narr bezeichnet. So nannte man im Mittelalter Menschen, die für Unterhaltung und Belustigung sorgten und andere gerne einmal hereinlegten. In dem Text sind zwei andere Namen für Till Eulenspiegel mit ähnlicher Bedeutung genannt. Finde diese und schreibe sie auf.

/2

2 Wie heißt das Dorf, in dem Till Eulenspiegel als Kind wohnt?

/1

3 Über was beklagen sich die Leute bei Till Eulenspiegels Eltern? Suche das Wort im Text und gib die Zeile an.

Die Leute beklagen sich über seine _____ . (Z. _____)

/2

4 Finde im Text Wörter, die dasselbe bedeuten. Gib die Zeilen an.

quirlig _____ (Z. _____)

Pferd _____ (Z. _____)

artig _____ (Z. _____)

/3

5 Wie heißen die Eltern von Till Eulenspiegel?

/1

6 Der Vater versteht nicht, warum die Leute auf Till Eulenspiegel zeigen, als er mit ihm durch das Dorf reitet. Wieso? Erkläre mit deinen eigenen Worten.

/2

7 Till Eulenspiegel hängt ein Plakat auf, auf dem steht: „Wunderdoktor in der Stadt“. Welche Stadt ist gemeint?

/1

15. ä oder e, äu oder eu

1 Schreibst du **ä** oder **e**? Überlege, ob du ein Wort mit **a** findest, von dem du das Wort ableiten kannst. Wenn du eines findest, schreibe es daneben, sonst mache einen Strich. Setze dann **ä** oder **e** richtig in die Lücken ein.

ä oder e?	verwandtes Wort	ä oder e?	verwandtes Wort
Badestr_ ä _nde	Badestr a nd	kr__ftig	
Sch_ e _rz	_____	Geb__t	
N__sse		w__hlen	
__ngstlich		W__rbung	
Schm__rzen		l__nger	
Nadelw__lder		verz__hlen	

/10

2 Schreibst du **äu** oder **eu**? Ordne die Wörter richtig zu.

L?se – L?te – h?fig – Kr?ter – B?te – Geb?de – ?le – F?er

äu: _____

eu: _____

/4

3 Finde zu den Wörtern mit **a** jeweils 2 verwandte Wörter mit **ä**.

warm: _____

stark: _____

waschen: _____

/3

4 Begründe, warum du **kläglich** mit **ä** schreibst, aber **schrecklich** mit **e**.

/2

5 In jede Zeile hat sich ein Fehler eingeschlichen. Verbessere den Text. Streiche falsche Wörter durch und schreibe richtig darüber.

Linus lesst auch Faruk mitspielen.

Faruk ist näu in ihrem Dorf.

Faruk freut sich, dass er hier schnell Fräunde gefunden hat.

Er hat schon in vielen Lendern gewohnt, denn sein Vater muss viel reisen.

Hier gefellt es ihm gut. Die anderen mögen ihn, denn er macht viele Späße.

/5

6 Schreibe die Wörter richtig zu den Bildern auf. Schreibst du **ü oder **e**?**









/2

7 Setze richtig in den Lückentext ein: **ü oder **e**, **äu** oder **eu**.**

H_____te l_____tet der Wecker besonders früh. Noch etwas vertr_____mt stehen Linus und Luise auf. Sie fr_____en sich schon auf ihre Fr_____nde. Sie packen _____pfel und Getr_____nke ein, dann laufen sie zu ihren R_____dern und fahren noch schn_____ll zu B_____cker Hans. Danach geht es los in den Wald. Dort haben sie sich g_____stern verst_____ckt unter B_____men eine R_____berhöhle gebaut. Hier w_____rden sie h_____te viele gef_____hrliche Abent_____er erl_____ben. Was für eine Fr_____de!

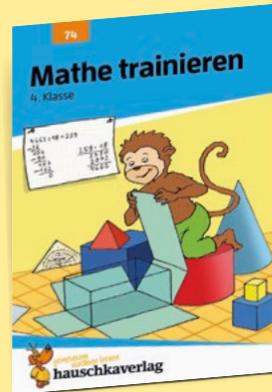
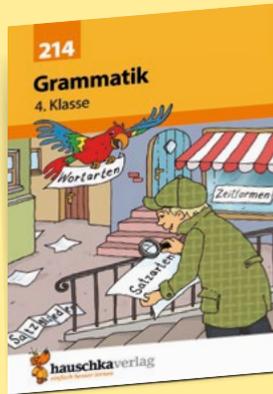
/10

Von 36 Punkten hast du _____ erreicht.

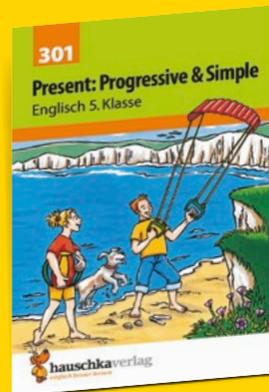
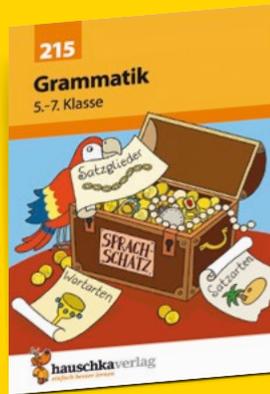


Überprüfe noch einmal deine Ergebnisse!
Hast du dir auch schon das passende Diktat auf Seite 67 diktieren lassen?

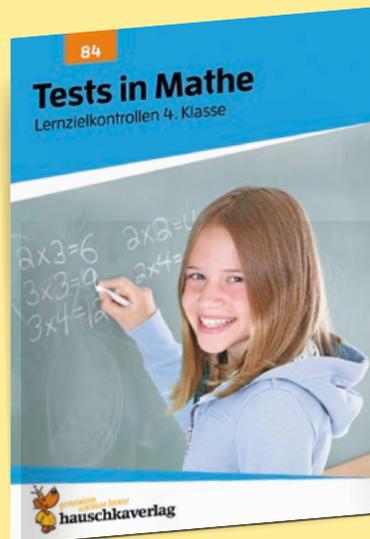
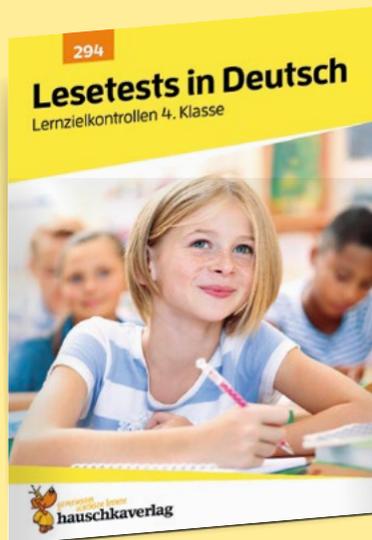
Üben und lernen mit weiteren Titeln aus dem Hauschka Verlag:



für die 4. Klasse



für die 5. Klasse



Lernzielkontrollen

Quellenverzeichnis:

Cover: Cute little school boy: © GlobalStock, istockphoto
 Seite 26: Sonnensystem: © rwarnick, istockphoto
 Seite 28/29: Till Eulenspiegel heilt Kranke, aus: www.lesekorb.de,
 © Labbé Verlag

Seite 29: Gedenktafel Eichborndamm 215 (Witte) Till Eulenspiegel: von OTFW. <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.de>
 Seite 32/33: Der Fuchs und der Wolf, Brüder Grimm
 Seite 37: Feuerwehrmann: © Kadmy, fotolia



Tests in Deutsch

4. Klasse

- 28 Tests zum Überprüfen des Wissens
- zur Vorbereitung auf Klassenarbeiten
- passend zum Lehrplan in Deutsch
- mit Regeln zum Nachlesen
- auch geeignet zur Wiederholung in den Ferien
- bereitet auf den Übertritt auf eine weiterführende Schule vor
- mit herausnehmbarem Lösungsteil

Noch mehr Titel unter
www.hauschkaverlag.de

